

PRESSEMITTEILUNG

US-Unternehmen kauft die MS Deutschland

- **Anzahlung an Insolvenzverwalter geleistet**
- **Übergabe des Schiffes für Ende Mai 2015 vorgesehen**
- **Erwerber evaluiert Möglichkeiten des Weiterbetriebs als Kreuzfahrtschiff**

Neustadt in Holstein, 24. März 2015 | Die MS Deutschland ist verkauft. Der Erwerber ist ein US-Unternehmen mit einschlägiger Erfahrung im internationalen Kreuzfahrtgeschäft. Er hat bereits eine Anzahlung in einstelliger Millionenhöhe an den Insolvenzverwalter der MS „Deutschland“ Beteiligungsgesellschaft geleistet.

Der Rest des Kaufpreises ist mit Übergabe des Kreuzfahrtschiffs Ende Mai 2015 fällig. Der vereinbarte Verkaufspreis wurde mit dem Gläubigerausschuss der Beteiligungsgesellschaft abgestimmt und wird von diesem Gremium befürwortet. Über Details des Verkaufs wurde Stillschweigen vereinbart.

„Damit geht ein anspruchsvoller Verkaufsprozess dem Ende entgegen“, sagt Reinhold Schmid-Sperber, Insolvenzverwalter der MS „Deutschland“ Beteiligungsgesellschaft. „Wir rechnen mit einem Abschluss der Transaktion bis Ende Mai 2015.“

Der Erwerber plant nach eigenen Angaben, das Schiff weiter unter dem Namen MS Deutschland als Kreuzfahrtschiff einzusetzen und einen Großteil der bisherigen Schiffsbesatzung zu übernehmen.

Kontakte:

Insolvenzverwalter Reinhold Schmid-Sperber

Reimer Rechtsanwälte Partnergesellschaft

Schwedenkai 1

24103 Kiel

T: +49 (0) 431 90 86 650

kiel@reimer-rae.de

Pressesprecher des Insolvenzverwalters

Agentur das AMT GmbH & Co. KG

Andreas Jung

T: +49 (0) 431 55 68 67 91

jung@das-amt.net

Gemeinsamer Vertreter der Anleihegläubiger

STU Management Partners GmbH

Stefan Ulrich

Rüdesheimer Straße 11

80686 München

Tel. +49 (0) 81 43 99 99 285

msd@stu-management.de

Weitere Infos:

www.reimer-rae.de

www.stu-management.de

www.deilmann.de

www.msdeutschland-gmbh.de

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Einschätzungen und Aussagen, die auf Basis aller zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Die vorausschauenden Aussagen geben die Sicht zu dem Zeitpunkt wieder, zu dem sie getätigt wurden. Die MS „Deutschland“ Beteiligungsgesellschaft mbH weist darauf hin, dass die tatsächlichen Gegebenheiten und damit auch die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund verschiedenster Faktoren von den in dieser Mitteilung dargestellten Erwartungen abweichen können.